



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:


*Arbeitsblätter zu "Nathan der Weise" von Gottold Ephraim
Lessing*

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de





Titel:	Arbeitsblätter und Kopiervorlagen zu literarischen Texten für die Sekundarstufe I: Gotthold Ephraim Lessings <i>Nathan der Weise</i>
Bestellnummer:	
Kurzvorstellung:	<ul style="list-style-type: none">• Diese praxiserprobten Arbeitsblätter, die Sie umgehend im Unterricht einsetzen können, erleichtern Ihren Schülerinnen und Schülern den Umgang mit Literatur und verhelfen zu einem richtigen Textverständnis. Außerdem überprüfen sie das Wissen der Schüler und dienen der Lernzielsicherung.• Die Arbeitsblätter sind für das selbstständige Arbeiten gedacht. Die Schüler- und Lehrerversion erleichtert das Kontrollieren der Ergebnisse.
Inhaltsübersicht:	<ul style="list-style-type: none">• Didaktische Hinweise zum Einsatz des Textes im Unterricht• Arbeitsblatt• Arbeitsblatt mit Lösung
 SCHOOL-SCOUT.DE	Internet: http://www.School-Scout.de E-Mail: info@School-Scout.de

Didaktische Hinweise zum Einsatz des Dramas

Das Drama *Nathan der Weise*¹ von Gotthold Ephraim Lessing handelt von Nathan, einem jüdischen Kaufmann, der zur Zeit des Dritten Kreuzzugs (1189-1192) in Jerusalem lebt und bei seinen Mitmenschen ein hohes Ansehen genießt, nicht nur da er als gütig und bescheiden gilt, sondern auch weil er sich tolerant gegenüber den anderen Religionen gibt. Nathan lebt mit seiner angenommenen Tochter Recha – einer getauften Christin, die er im jüdischen Glauben erzieht – und der Christin Daja, der Ziehmutter Rechas, in einem Haus. Recha selbst weiß bisher nichts von ihrer wahren Herkunft.



Als Nathan zu Beginn des Stücks von einer Geschäftsreise zurückkehrt, muss er erfahren, dass seine Tochter beinahe durch ein Feuer umgekommen wäre, hätte sie nicht ein Tempelherr aus den Flammen des brennenden Hauses gerettet. Sowohl Recha als auch Nathan sind dem Tempelherrn zu großem Dank verpflichtet, der sich in die selbstbewusst auftretende Recha verliebt. Aufgrund Rechas vermeintlich jüdischer Herkunft wird er zwar von Gewissensbissen geplagt, die jedoch durch Nathans offene Haltung und seine weisen Worte aus dem Weg geräumt werden können, als er dem Tempelherrn seine Freundschaft anbietet. Schnell zeigt sich, dass die Religion in Lessings Werk immer wieder eine Rolle spielt, jedoch nicht dafür entscheidend sein soll, wie gütig ein Mensch ist. So gelingt es Nathan auch den Sultan Saladin davon zu überzeugen, dass es nicht die eine wahre Religion gibt, indem er diesen mit seinem Vortrag der Ringparabel sichtlich beeindruckt.

Des Weiteren stellt sich schon bald heraus, dass der Sultan, der Tempelherr und Recha miteinander verwandt sind. Auch hier ist es Nathan, der mit der Hilfe des Klosterbruders hinter die ungeklärten Verwandtschaftsverhältnisse kommt und die Betroffenen über diese aufklärt. Schließlich fallen sich zum Schluss des Stücks alle Figuren in die Arme, sodass sich auch die drei Weltreligionen einander näherkommen.

Mit seinem im Jahr 1779 veröffentlichten und 1783 uraufgeführten Stück *Nathan der Weise* übt Lessing Kritik an unaufgeklärtem Denken und fordert seine Zuschauer und Leser zum Nachdenken und zu einer toleranten Haltung gegenüber Andersgläubigen auf. In seinem zur Zeit der Aufklärung entstandenen Drama stehen sich Intoleranz und Achtung, Arroganz und Bescheidenheit sowie Abneigung und Wertschätzung gegenüber. Der Hauptfigur Nathan, welche von dem idealen Aufklärer zeugt, gelingt es, die anderen Figuren so zum Nachdenken zu bringen, dass diese einen inneren Wandel durchlaufen und das Gute in sich und den anderen erkennen.

¹ Gotthold Ephraim Lessing (1779): Nathan der Weise. Ein dramatisches Gedicht in fünf Aufzügen. In: Bohnen, Klaus/Schilson, Arno (1993): Gotthold Ephraim Lessing. Werke 1778-1780. Frankfurt am Main, S. 483-627.



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

*Arbeitsblätter zu "Nathan der Weise" von Gottold Ephraim
Lessing*

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

